

Ostereier Nightmare

INHALT

THEMA

Ostern

SCHLÜSSELVERS

„Vergesst nicht, wie viel Christus für unsere Sünden leiden musste! Er, der frei von jeder Schuld war, starb für uns schuldige Menschen, und zwar ein für alle Mal. So hat er uns zu Gott geführt; sein Körper wurde am Kreuz getötet, der Geist Gottes aber erweckte ihn zu neuem Leben“

1. Petrus 3,18 (HFA)

Element	Titel	Min	Materialien
Spiel 1	Eierkugeln	5	Eier, Hindernisse, Stoppuhr
Spiel 2	Eierlauf	5	Schokoeier, Löffel, Wasserpistolen, Behälter, Stühle, Klebeband
Start	Das Ei	5	-
Spiel 3	Eier legen	5	Eier, Tücher, Hindernisse
Spiel 4	Eierrennen	10	Schokoladeneier, Becher, Klebeband,
Spiel 5	Eiergolf	15	Schokoladeneier, Joghurtbecher, Zeitung, Hindernisse
Spiel 6	Eierrettung	10	Eier, Leiter, Zeitungen
Spiel 7	Eierweitwurf	5	Eier, Klebeband
Spiel 8	Eiermatsch	5	Eier (hartgekocht) Zeitung, Augenbinden
Thema 1	Die Message hinter dem Ei	7	Bilderrätsel (Anhang), Papier, Stifte
Chat	Ei oder nicht Ei	10	Fakten oder Fiktion-Blätter (Anhang), Stifte
Thema 2	Keine Eierköpfe	10	Stuhl, Wasserpistole
To go	"Ei-Experiment	10	-
Spiel 9	Eiertropfen	5	Eier, Messer, Becher, Zeitung, Papiertücher

ZIEL Spielevent, rund um Ostern mit einer Botschaft, warum Jesus starb.

GEBET

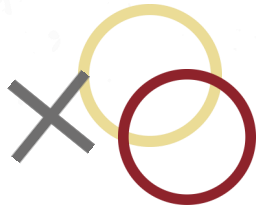
Herr Jesus, danke, dass du für uns gestorben und auferstanden bist. Hilf uns heute, bei allem dem Spaß, den wir mit den Teens haben wollen, auch das vermitteln zu können, worauf es an Ostern wirklich ankommt.

Amen.

EINLEITUNG

Dieses Treffen beschäftigt sich mit Ostern (und besonders mit Eiern) als Thema. Da eine Menge der Spiele Eier beinhalten (vom Schokoladenei bis hin zu allem anderen denkbaren), könnt ihr versuchen, ob euer lokaler Supermarkt nicht vielleicht bereit ist, ein paar Eier zu spenden. Ihr könnt euren Raum mit passenden Ostermotiven dekorieren (z.B. ein riesiges Kreuz an einer Wand, große Zeichnungen von Hühnern, Hasen, Eiern, etc.).

Ihr könnt die Teams durch das ganze Treffen hindurch beibehalten, für jedes Spiel Punkte geben und den Gesamtpunktestand an einer Tafel festhalten. Die Teams können sich entsprechend „eirige“ Namen geben (z.B. Überraschungsei, Rührei, Freilandeier etc.). Ihr könnt am Ende Oster Eier als Preis für das Siegerteam ausgeben.



SPIEL 1



5 Min

EIERKUGELN

Material

Eier, Hindernisse,
Stoppuhr

Ablauf

Stellt einen kurzen Parcours auf. Wenn die Teens ankommen, lasst sie ein Ei mit der Nase durch den Parcours schieben (ein echtes oder ein Schokoladenei) – sie müssen die Hände hinter dem Rücken behalten. Stoppt die Zeit und setzt einen Preis (ein Schokoladenei) für denjenigen aus, der die beste Zeit erreicht.

Alternative: Das kann man auch als einen Staffellauf mit Teams spielen, wenn alle bereits da sind.

ZIEL

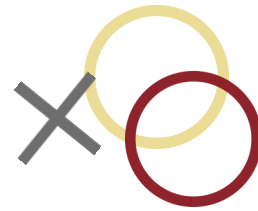
Die einzelnen versuchen um die Wette ein Ei mit ihrer Nase durch einen Hindernisparcours zu schubsen.

SPIEL 2



5 Min

EIERLAUF



Material

Schokoeier, Löffel, Hindernisse, Wasserpistolen, Behälter, Stühle, Klebeband

Ablauf

Bildet Teams und stellt jeden am Ende des Raumes hinter einer Startlinie auf. Gebt jedem Team einen Löffel und um die zwanzig kleine Schokoladeneier. Stellt einen Hinderniskurs mitten im Raum auf (z.B. Tische zum Drunterkrabbeln, Stühle zum Slalomlaufen etc.). Zusätzlich kann man einige Leiter am anderen Ende aufstellen, die mit Wasserpistolen bewaffnet sind. Am Ende des Raumes wird eine Reihe Stühle (für jedes Team einer) aufgestellt und jeweils ein Behälter darauf.

Das Rennen ist ein Wettrennen - auf das Startsignal hin, legt jedes Teammitglied nacheinander ein Schokoei auf einen Löffel und rennt durch den Hindernisparcours (einschließlich der Leiter, die einen nassspritzen) bis zum Ende des Raumes, wo er das Ei in den Behälter wirft und zum Start zurückläuft und dem nächsten den Löffel übergibt. Die Teammitglieder spielen, bis ein bestimmtes Zeitlimit (z.B. 3 min) erfüllt ist, oder bis alle Eier transportiert wurden. Das Team, das zuerst alle Eier im Behälter hat oder in der gesetzten Zeit die meisten Eier in den Behälter bekommen hat, hat gewonnen.

Niemand darf das Ei auf dem Löffel mit der Hand festhalten. Wenn jemand sein Ei unterwegs fallen lässt, muss er es aufnehmen und zurücklaufen und seinen Löffel dem

nächsten Spieler überreichen. Als Alternative für die Wasserpistolen, können die Leiter auch Softbälle nach den Spielern werfen.

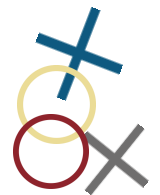
ZIEL Jedes Team soll seine Eier durch einen Hindernisparcours in ihren Behälter bekommen und sie dabei auf dem Löffel tragen.

START



5 Min

DAS EI



Material

-

Ablauf

Erkläre den Teens, dass sich heute alles um Ostereier drehen wird. Frage sie, was sie meinen, was Eier eigentlich mit Ostern zu tun haben.

Wenn ihr einige Antworten zusammen getragen habt, erkläre, dass das Ei immer ein Anfang für neues Leben ist. Viele Lebewesen legen Eier, aus denen dann die Jungen schlüpfen. In der Kirche im Mittelalter wurde das Ei immer mehr als Symbol für die Auferstehung (was ja auch ein neues Leben ist) genommen und bis heute steht das Ei in der Theologie und der Kunst, als Zeichen für die Auferstehung.

Und das ist wichtig zu merken: bei all dem Wirbel um die Eier an Ostern, sollten wir nicht vergessen, auf was sie uns eigentlich hinweisen wollen: nämlich das Jesus von den Toten auferstanden ist.

ZIEL Kurze Info, was das Ei eigentlich mit Ostern zu tun hat.

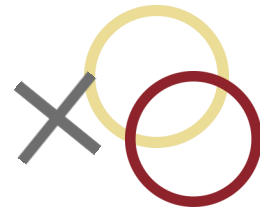


SPIEL 3



5 Min

EIER LEGEN



Material

Eier, Tücher zum Augenverbinden, Hindernisse

Ablauf

Die Teams bleiben wie beim vorigen Spiel, alle schließen sich zu Paaren zusammen und stellen sich hinter der Startlinie auf. Stellt einen Hindernislauf aus Tischen und Stühlen auf.

Jedes Paar muss den Parcours huckepack bewältigen und der Träger bekommt die Augen verbunden. Der Getragene muss daher dem Träger Anweisungen geben, wie er durch die Hindernisse kommt. Um die ganze Sache ein wenig zu erschweren, muss der Getragene ein Ei im Mund halten, ohne es dabei zu zerbrechen! Wenn das erste Paar durch den Parcours gekommen ist und wieder zurück, darf das nächste Paar loslaufen. Das erste Team, das fertig ist, hat gewonnen.

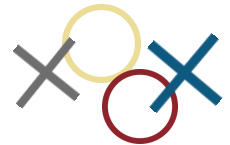
ZIEL Wettrennen, bei dem Paare huckepack einen Hindernisparcours bewältigen müssen. Die Träger haben dabei die Augen verbunden und die Getragenen haben ein Ei im Mund.

SPIEL 4



10 Min

EIERRENNEN



Material

Schokoladeneier, Bastelmaterial (Zeitung, Pappe, Plastikröhren etc.), Plastikbecher und Behälter, Klebeband, Paketklebeband

Ablauf

Gibt jedem Team einen Berg von Bastelmaterial. Sie haben fünf Minuten in denen sie eine selbststehende Rampe herstellen, die man nutzen kann, um Schokoladeneier durch den ganzen Raum zu schicken.

Markiert eine Rolllinie am einen Ende des Raumes und klebt einige Plastikbecher und Behälter verschiedener Größen fest – sie sollten auf die Seite geklebt werden und mit dem offenen Ende auf die Linie gerichtet sein, so dass man Eier hineinrollen kann. Ordnet jedem Behälter eine Punktzahl zu, je nachdem wie leicht er zu erreichen ist.

Wenn das Zeitlimit für die Rampen um ist, nutzen die Teams immer abwechselnd ihre Rampe um ein Ei von hinter der Linie in einen der Container zu rollen. Sie bekommen entsprechend die Punkte dafür. Gebt jedem Team einige Durchgänge – das mit den meisten Punkten insgesamt hat gewonnen.

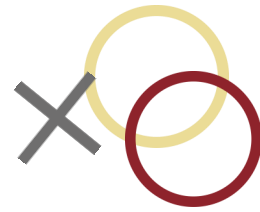
ZIEL Teams kreieren eine Rampe und versuchen, damit Eier von einem Ende des Raumes zum anderen in einen Behälter zu befördern.

SPIEL 5



15 Min

EIERGOLF



Material

Schokoladeneier,
Joghurtbecher, zu-
sammengerollte
Zeitung, Decken

Ablauf

Baut einen Golfparcours auf, indem ein Joghurtbecher mit der Seite auf den Boden geklebt wird, um als Loch zu dienen. Man kann Decken und/oder andere Hindernisse zwischen den Start (am einen Ende des Raumes) und das Loch (am anderen Ende des Raumes) legen.

Die Teams werden beibehalten und jedes bekommt ein Schokoladenei mit verschiedenfarbiger Verpackung (um sie auseinander zu halten) und eine aufgerollte Zeitung. Jedes Team sucht sich ein Teammitglied, das den ersten Schuss vom Start aus macht und die Zeitung als Schläger nutzt. Zählt die Schläge, die jedes Team bis zum Treffen des Loches braucht. Wiederholt das Spiel dann mit einem neuen Loch und anderen Hindernissen. Das Team, das insgesamt die wenigsten Schläge gebraucht hat, hat gewonnen.

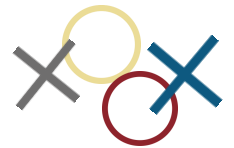
ZIEL Teams versuchen mit möglichst wenigen Schüssen ihr Ei „einzulochen“.

SPIEL 6



10 Min

EIERRETTUNG



Material

Eier, Stehleiter, Zei-
tungen, Material für
Eierschutz

Ablauf

Gebt jedem Team dieselben Materialien, mit denen sie ihren Behälter entwerfen können (Zeitung, Plastiktüten, Eierpappen, Klebeband etc.). Stellt eine Stehleiter im Raum auf und legt Zeitung auf den Boden darunter.

Gebt den Teams 3-4 Minuten, um ihre Eierbehälter zu entwickeln. Wenn die Zeit um ist, testen sie ihre Erfindung, indem sie ein rohes Ei hineinstecken und es dann von der Spitze der Stehleiter (oder so hoch wie möglich) fallen lassen. Jedes Team, dessen Behälter verhindert, dass das Ei zerbricht, kann einen Bonuspunkt bekommen, der zu ihrer Gesamtpunktzahl dazugerechnet wird.

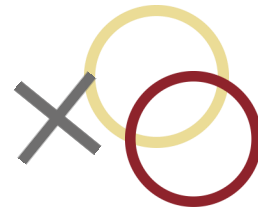
ZIEL Ziel des Spieles ist es, dass die Teams einen Behälter designen, der in der Lage ist, ein Ei zu schützen, so dass es nicht zerbricht, wenn man es von einer bestimmten Höhe runterwirft.

SPIEL 7



5 Min

EIERWEITWURF



Material

Eier, Klebeband

Ablauf

Dieses Spiel sollte draußen gespielt werden (es sei denn, es ist euch egal, in welchem Zustand euer Raum nachher ist). Sucht euch Paare von Freiwilligen aus jedem Team und gebt jedem ein rohes Ei. Markiert eine Ausgangslinie (z.B. mit dem Klebeband) und lasst eine Person jedes Paares darauf stehen. Der Partner steht ungefähr einen Meter ihm gegenüber.

Abwechselnd wirft jedes Paar das Ei von einem zum anderen. Wenn sie es fangen, ohne es zu zerbrechen, geht der Partner, der nicht auf der Linie steht, einen Schritt zurück und das Paar wirft und fängt das Ei wiederum. Jedes Paar macht das so lange, bis sie das Ei fallen lassen oder zerbrechen, und scheiden damit aus. Das Paar, das das Ei über die größtmögliche Distanz werfen und fangen kann, hat gewonnen.

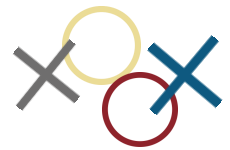
ZIEL Paare von jungen Leuten probieren, wer ein rohes Ei auf die weiteste Distanz immer hin und her werfen kann.

SPIEL 8



5 Min

EIERMATSCH



Material

Eier (hartgekocht, wenn nötig), zusammengerollte Zeitung, Tücher zum Augenverbinden

Ablauf

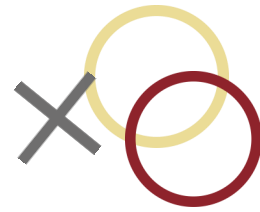
Alle sitzen im Kreis an den Seiten des Raumes. Jedes Team sucht sich einen Freiwilligen, der die Augen verbunden bekommt und eine Zeitung in die Hand nimmt. Ein Ei wird in die Mitte des Raumes gelegt. Auf das Startsignal versucht der blinde Spieler mit Hilfe von Zurufen der Anderen das Ei zu finden und zu zerbrechen, indem er es mit der Zeitung schlägt. Derjenige, der sein Ei auf diese Art und Weise zerbrochen kriegt, bekommt einen Punkt für sein Team; jeder, der sein Ei auf andere Art und Weise zerbricht (indem er beispielsweise drauftritt) verliert einen Punkt. Spielt weitere Runden mit anderen Spielern.

ZIEL Spieler mit verbundenen Augen versuchen ein Ei mit einer zusammengerollten Zeitung zu zertrümmern.

THEMA 1

 7 Min

DIE MESSAGE HINTER DEM EI



Material

Bilderrätsel
(Anhang), extra Bilderrätsel für die Info, Papier, Stifte

Vorbereitung

Kopiert das Bilderrätsel für jedes Team und schneidet es aus.

Ablauf

Jedes Team sitzt in einem anderen Teil des Raumes und ihnen wird ein Leiter zugeordnet, der in der Mitte steht und ihnen die Bilderrätsel gibt. Gebt jedem Leiter ein komplettes Set der Bilder und gebt jedem Team einige Zettel und Stifte, damit sie ihre Botschaft aufschreiben können, wenn sie sie erarbeiten.

Auf das Startsignal schickt jedes Team eine Person in die Mitte, die den ersten Hinweis auf ihre Botschaft holt. Dann bringen sie es zurück zum Team und das Team findet das Wort oder den Satz heraus. Wenn sie das getan haben, schicken sie einen anderen in die Mitte, der das Wort oder den Satz sagt. Wenn das stimmt, bekommen sie den nächsten Zettel und das geht so weiter, bis die Teams alles entschlüsselt haben und die Botschaft fertig haben.

Man kann dieses Spiel nutzen, um Clubinfos weiterzugeben. Sucht Euch Eure eigenen Botschaften und denkt Euch Bilderrätsel dazu aus und spielt weitere Runden. Wenn Ihr damit fertig seid, erklärt die Info und erinnert jeden an den Bibelvers „Jesus starb für unsere Sünde ein für alle mal. Er, der ohne Schuld war, starb für uns schuldige Menschen. So können wir zu Gott kommen. Jesus Christus, der am Kreuz gestorben ist, den Gottes Geist wieder lebendig machte“ (1.Petrus 3,18)

Erklärt, dass diese Botschaft uns den wahren Inhalt von Ostern sagen möchte – es geht nicht um Eier und Ferien und Hasen und all das. Die wirkliche Osterbotschaft dreht sich darum, was vor 2000 Jahren mit Jesus geschah, und wir werden ein paar Minuten darüber nachdenken. An diesem Punkt kann man aus jedem Team einen nach vorne holen und ihn fragen, was er denkt, was das wichtige an der Osterbotschaft ist. Für die beste Beschreibung können Punkte gegeben werden. Ergänzt das, was ausgelassen wurde.

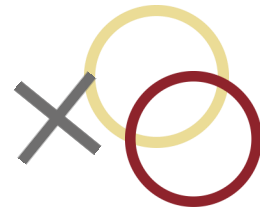
ZIEL Ein Spiel, indem man Bibelverse über Ostern anhand mehrerer Bilderrätsel findet.

CHAT



10 Min

EI ODER NICHT EI



Material

Fakten oder Fiktion
-Blätter (Anhang),
Stifte

Ablauf

Gebt jedem Team eine Kopie des „Fakten oder Fiktion?“ Bogens und einen Stift. Erklärt, dass sie nun die Chance haben, zu sagen, was sie denken, was damals an Ostern geschehen ist – sie können ihre eigene Meinung zum Tod und der Auferstehung von Jesus sagen. (Anmerkung: Ihr könnt jedem ein eigenes Blatt geben, das er durcharbeiten kann. Aber es kann auch von vorne als Gruppenarbeit gemacht werden.)

Der Gruppenleiter sollte den Bogen durchgehen und herausfinden, wer welche der Erklärungen über den Tod und die Auferstehung glaubt, und dann die Antworten der Rockies aufschreiben. Die Rockies sollen einen Grund für ihre Wahl angeben und erklären, warum sie die anderen Alternativen nicht glauben. Bei der letzten Frage kann es sein, dass der Leiter ein wenig mehr zur Ostergeschichte erzählen muss, bevor die Frage beantwortet werden kann. Nach ein paar Minuten können die Leiter ein kurzes Feedback geben und die Antworten zusammenfassen.

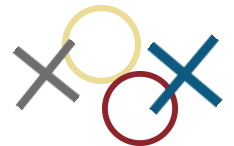
ZIEL Die jungen Leute diskutieren, was sie bezüglich des Todes und der Auferstehung von Jesus glauben.

THEMA 2



10 Min

KEINE EIERKÖPFE



Material

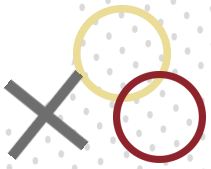
Stuhl, Wasserpistole

Ablauf

Nutzt diesen Teil des Abends als Schlussfolgerung aus dem Chat... er sollte auch von derselben Person geleitet werden wie der Chat. Hier solltet Ihr erklären, warum die Alternativen zum christlichen Standpunkt nicht richtig sein können. Ihr könntet entscheiden, ob ihr nur Jesu Tod oder nur die Auferstehung nehmen möchtet, damit das insgesamt nicht zu lange dauert. Als Vorbereitung empfehle ich die Bücher von Josh McDowell; „Jesus von Nazareth“ (ISBN 3-7751-2333-4) und „Die Tatsache der Auferstehung“ (ISBN 3-8149-4004-0)

...

ZIEL Zu erklären, dass Jesus am Kreuz für unsere Sünden starb und auferstand.



...

Sagt, dass einige von ihnen erst einmal denken könnten „Wie können wir wissen, dass die Bibel vor allem die Wahrheit sagt? Das kann doch genauso gut erfunden sein!“

Um diese Frage zu beantworten.... der Grund, warum wir sicher sein können, dass die Bibel Dinge beschreibt, die wirklich geschehen sind, ist der, dass es Autoren gibt, die in der selben Zeit leben, die uns genauso mitteilen, dass Jesus am Kreuz gestorben ist und seine Jünger später überall verkündeten, dass er lebt. Viele Menschen haben versucht zu widerlegen, dass Jesus jemals gestorben ist, oder wieder auferstanden ist, aber sie haben das nie geschafft.

Geht die weiteren Alternativen auf dem Blatt durch und fragt jedesmal, wer sie als wahr angekreuzt hat und erklärt dann, warum das nicht wahr sein kann:

Jesus hat das Gesetz gebrochen – Pontius Pilatus, der Mann, der ihn zum Tode verurteilt hat, sagte, Jesus sei ohne Schuld.

Jesus war verrückt – niemand, der Zeit mit ihm verbrachte und ihn gut kannte, hat das behauptet. Die Bibel sagt uns, dass er so weise war, dass niemand seine Lehre bestreiten konnte.

Es war ein Fehler – die Bibel sagt uns, dass die jüdischen Schriftgelehrten ihn mehrfach umbringen wollten und dass Jesus auch mehrmals voraussagte, er werde am Kreuz sterben.

Er verärgerte die jüdischen Schriftgelehrten – das war wirklich wahr... Jesus hat sich ebenso viele Feinde wie Freunde gemacht. Aber er sagte auch mehrere Male, dass er getötet werden müsse – er versuchte nicht, seinen Tod zu vermeiden, sondern betonte, dass es so geschehen müsse. Und wenn er Gottes Sohn war, wie er es von sich sagte und an jedem Verbrechen unschuldig war, hätte er leicht einen Weg finden können, nicht getötet zu werden – er ließ aber das Urteil geschehen.

Sagt, dass der wahre Grund für Jesu Tod darin bestand, dass er die Strafe für die Sünden aller trug (wie wir es vorher in einem Bibelvers erarbeitet hatten). Erklärt, dass Christen glauben, dass es ungefähr so ist...

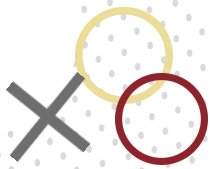
Stellt euch vor, dass ihr das Gesetz gebrochen habt und vor Gericht steht (sucht euch zufällig einen Freiwilligen aus der Gruppe und lasst ihn vorne sitzen; erfindet irgendein grauseliges Verbrechen, für das er angeklagt wird). Ihr werdet des Verbrechens für schuldig befunden und der Richter spricht dann das Urteil (an diesem Punkt könnt ihr die anderen fragen, was sie für eine Strafe geben würden). Entscheidet euch dann für die Todesstrafe – euer Freiwilliger wird am nächsten Tag erschossen werden.

Sobald ihr das Urteil gesprochen habt, soll ein anderer Leiter nach vorne kommen und anbieten, an Stelle des Angeklagten zu sterben – nach einer kurzen Diskussion (versucht, das realistisch zu machen), willigt ihr ein, stattdessen den Leiter hinzurichten und lasst den Angeklagten wieder auf seinen Platz gehen. Ihr könnt das „Ersatzopfer“ dann mit der Wasserpistole hinrichten.

Sagt, dass wir alle im wirklichen Leben schuldig vor Gott stehen – wir haben alle seine Gesetze übertreten und falsch gehandelt. Die Strafe für die Übertretung nur eines von Gottes Geboten ist der Tod und ewige Trennung von ihm in der Hölle.

...





...

Wenn wir genau nachdenken und versuchen herauszufinden, wie viele Gesetze Gottes wir schon übertreten haben, werden wir merken, dass wir mehrere täglich brechen (gebt Beispiele dafür), so müsste jeder von uns bestraft werden.

Doch da Gott uns liebt, sandte er seinen Sohn Jesus in die Welt, damit er stattdessen die Bestrafung auf sich nimmt. Als er starb, nahm er alle Verantwortung für unsere Fehler auf sich – er starb an unserer Stelle, damit wir Gottes Vergebung bekommen können und für immer seine Freundschaft erfahren.

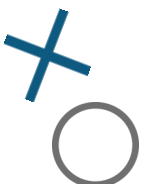
An diesem Punkt könnt ihr einen Videoclip der Kreuzigung Jesu zeigen und dabei vielleicht ein Musikstück laufen lassen (z.B. Everything I do, I do it for you – Brian Adams) oder eins der anderen, die am Schluss aufgezählt sind.

Wenn die Zeit reicht und Interesse besteht, erklärt, warum die anderen Erklärungen für Jesu Auferstehung nicht wahr sein können (fragt vorher, wer was für wahr gehalten hat):

Jesus starb nicht wirklich – die Römer waren Experten im Töten von Menschen und wenn sie ihre Befehle nicht ausgeführt hätten und sichergegangen wären, dass Jesus wirklich tot war, wären sie selbst von ihren Befehlshabern getötet worden. Einer der Soldaten vergewisserte sich über Jesu Tod, indem er einen Speer in seine Seite stach. Die Leiche Jesu wurde von den Schriftgelehrten gestohlen – sie wollten nicht, dass die Menschen glauben, dass Jesus lebt (sie waren diejenigen, die ihn am liebsten tot sahen). Vielleicht haben sie das Gerücht damals erfunden, als Jesu Jünger überall von der Auferstehung berichteten.

Die Jünger Jesu stahlen seine Leiche – die Bibel sagt uns, dass sie zu Tode verängstigt waren, als Jesus gestorben war. Sie dachten, sie würden nun auch getötet werden und versteckten sich daher. Und es gab Wachen am Grab Jesu, die jeden vom Eintreten abhalten sollten. Viele von den Nachfolgern Jesu wurden in den Jahren danach getötet, weil sie erzählten, dass er auferstanden war – sie wären nicht bereit gewesen für eine Lüge zu sterben.

Sagt abschließend, dass die beste Erklärung die ist, dass Jesus wieder lebendig geworden ist, was bedeutet, dass er heute noch lebt. Christen glauben, dass er heute hier ist, obwohl wir ihn nicht sehen können. Er kennt jeden von uns und möchte an unserem Leben teilhaben und uns in allen Situationen helfen, mit denen wir konfrontiert sind. Das bedeutet auch, dass er – obwohl er vor langer Zeit am Kreuz starb, bevor auch nur einer von uns geboren wurde (sogar der älteste Leiter...) – seinen Tod auch für uns starb. Gott wird jedem, der sich entscheidet, Jesus zu vertrauen, alles vergeben, was er falsch gemacht hat und in sein Leben kommen.

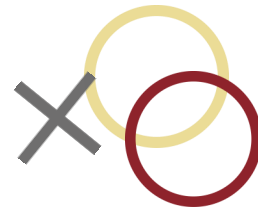


TO GO



10 Min

EI-EXPERIMENT



Material

Ablauf

-

Geht für dieses Experiment am besten nach Draußen. Wenn ihr mehr als 10 Leute seid, teilt euch in zwei Gruppen. In jeder Gruppe darf sich ein Freiwilliger zur Verfügung stellen. Er ist der Eidotter. Alle anderen stellen sich in einem, nicht zu engen, Kreis um ihn auf. Der „Eidotter“ schließt die Augen und geht einfach durchs Gelände. Wohin und so schnell er jeweils will. Die anderen gehen als Eierschale mit, bleiben aber immer als Kreis um den „Dotter“ und lassen ihm genügend Raum zum Bewegen. Nur wenn der „Eidotter“ in Gefahr kommt, weil es z.B. Treppen hinab geht oder ein Hindernis im Weg steht, halten die Leute ihn ganz sanft auf, ohne ihn dabei in eine andere Richtung zu schubsen.

Wechselt die Freiwilligen durch, so dass jeder der möchte, die Erfahrung des Eidotters machen kann.

Erkläre, dass es so mit Gott ist. Er lässt uns die Freiheit dahin zu gehen, wo wir hin wollen, aber er ist immer da um uns zu bremsen, wenn es gefährlich wird.

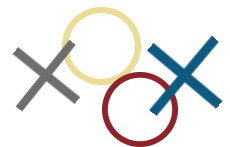
ZIEL Erfahren, dass Gott uns schützt wie die Schale den Eidotter.

SPIEL 9



5 Min

EIERTROPFEN



Material

Ablauf

Eier, Messer, Stühle, Plastikbecher, Zeitung, Papiertücher, Preise, Müllbeutel

Jedes Team sucht sich einen Freiwilligen (der Eier mag!). Die Freiwilligen liegen an einer Seite des Raumes in einer Reihe mit dem Gesicht nach oben auf dem Boden. Stellt einen Stuhl hinter den Kopf jedes Freiwilligen und deckt seine Kleidung mit einer großen Mülltüte ab. Legt unter den Kopf jedes Freiwilligen eine Zeitung und gebt jedem einen Plastikbecher, den er auf seine Stirn stellt. Diese Leute sind die „Eierfänger“.

Jedes Team sucht sich dann eine Person aus, die sich auf den Stuhl hinter einen Eierfänger stellt – diese Leute sind die Eiertropfer und bekommen jeder ein rohes Ei und ein Messer. Auf das Kommando hin teilen die Tropfer ihre Eier und versuchen, den Inhalt von ihrer Hüfthöhe aus in den Becher des Fängers zu bekommen.

ZIEL Spieler teilen und leeren Eier und versuchen den Inhalt in eine Tasse zu bekommen, die ein Freiwilliger hält, der auf dem Boden liegt.

...

...

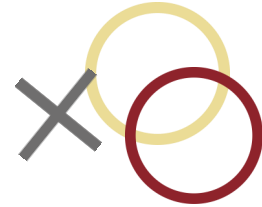


Der Fänger darf den Becher nicht bewegen. Jedes Team, das sein Eigelb in den Becher bekommt, erhält einen Punkt. Spielt weitere Runden mit anderen Tropfern und neuen Eiern. Das Team, das am Ende die meisten Eigelbe in dem Becher gesammelt hat, hat gewonnen. Gebt den Fängern am Schluss ein Papiertuch, um sich zu säubern.

Alternative: Für weniger eklige Varianten kann man Schokoladeneier benutzen.

EXTRA

VIDEOCLIP

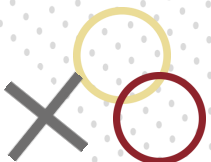


Als Alternative für den oft eingesetzten Jesus-Film kann man Jesu Opfer am Kreuz auch mit folgendem illustrieren:




INDEPENDENCE DAY: Die Szene, bei der der Air Force Pilot in den Laserstrahl des Ufos fliegt und ihn damit in deren Raumschiff reflektiert aber dabei sich selbst und sein Raumschiff zerstört.

AIR FORCE ONE: Die Szene, in der der Leibwächter des Präsidenten sich vor ihn wirft und von der Kugel getroffen wird, die den Präsidenten töten sollte.

STAR WARS: Die original Serie Teil I: Szene, in der Obi Wan Kenobi sein Leben opfert, damit Luke und die anderen vom Todesplaneten entkommen können.



Missions Code

		4 ie = ü		r
(=Person		4 Worte	(=alt)	
1	4 ie = ü	<u>Fu</u> ßb		e X
		4 Worte		
		<u>aw</u> r	4 ie = ü	
r		5 Wörter		
4 V=W-e	<u>nö</u> knen		<u>g</u>	<u>tot</u> g 
		5 Wörter		
	red <u>ma</u>			<u>novedru</u> w 
	<u>tot</u> g	es		
		10 Wörter		

1. Jesus starb für Sünder
2. Ein für alle mal
3. Er der ohne Sünde war für Sünder
4. Wir können zu Gott kommen
5. Jesus der am Kreuz starb wurde von Gottes Geist auferweckt



FAKT ODER EINBILDUNG?

Warum wurde Jesus am Kreuz hingerichtet?

Er ärgerte die religiösen Führer und Politiker.	<input type="checkbox"/>	Jesus starb nie am Kreuz.	<input type="checkbox"/>
Er war verrückt.	<input type="checkbox"/>	Es war ein Justizirrtum.	<input type="checkbox"/>
Er hat gegen das Gesetz verstoßen.	<input type="checkbox"/>	Er starb, um für unsere Schuld zu bezahlen.	<input type="checkbox"/>
Weil alles inszeniert war.	<input type="checkbox"/>	Was anderes _____.	<input type="checkbox"/>

Die Bibel sagt, dass Jesus drei Tage später wieder lebendig wurde, dass er von seinen Jüngern und über 500 Augenzeugen gesehen wurde. Was glaubst du, was passiert ist?

Es ist genau so passiert wie die Bibel es sagt.	<input type="checkbox"/>
Die Jünger haben die Leiche geklaut und behauptet, Jesus wäre auferstanden.	<input type="checkbox"/>
Die ganze Story ist erstunken und erlogen und nie passiert.	<input type="checkbox"/>
Die Juden haben die Leiche woanders verbuddelt.	<input type="checkbox"/>
Jesus ist nie wirklich gestorben sondern wurde betäubt und kam im Grab wieder zu sich.	<input type="checkbox"/>
Was anderes _____	<input type="checkbox"/>

Glaubst Du, Ostern ist genauso passiert wie es die Christen erzählen? Wenn nicht, was denkst Du ist wirklich passiert?

